

Heast Leit

(Melodie: Janis Joplin „Mercedes Benz“,
Text: Iris Traub)

Heast Leit, kriegts den Oasch hoch
mochts Opposition,
Gehts mea auf die Strossn
Mia tan des olle schon.
Des Laund geht zugrunde,
in dem i do wohn.
Heast Leit, kriegts den Oasch hochmochts
Opposition.
Heast Leit, es wiad Zeit jetzt,
dass jeda si riat.
mia haum wos zu sogn,
mia wean ned nua regiart!
A jeda is gfrogt jetzt,
dass ea reagiert.
Heast Leit, es wiad Zeit jetzt,
dass jeda si riat.
Heast Leit, die Regierung,
die tuat uns ned guat.
San nur fia die Grossn
den Klanen tans nix guats
Mia miassn uns wean jetzt
bevor brennt der Huat.
Heast Leit, die Regierung,
die tuat uns ned guat.
Heast Leit, lossts uns singa
Und a demonstrian
Mia weans dazu bringa,
Dass s'Herzal wieda gspian,
Mia miassn es schoffn

Dass mea Leit si rian,
Heast Leit, lossts uns singa
Und a demonstrian.

Vuagestan

(Melodie: Yesterday/Beatles, Text: Iris Traub)

Vuagestan,
Des is des, wo sie so gerne wär'n,
Und ia Wödbüd - jo, ich könnte schwör'n:
Des is gaunz afoch: Vuagestan
Irgendwie,
Haum mas ned glaubt, und jetzt hamma sie,
Die Regierung für die Industrie,
Der klane Maunn zöd nix für die.
Warum haum ses gwöhlt?
I kauns heit no ned vasteh',
San die echt so blöd,
Woin die zruck noch vuagestan?
Vuagestan,
Des is des, wo sie so gerne wär'n,
Und ia Wödbüd - ja, ich könnte schwör'n:
Des is gaunz afoch: Vuagestan
Irgendwie,
Haum mas ned glaubt, und jetzt hamma sie,
Die Regierung für die Industrie,
Der klane Maunn zöd nix für die.
Wie laung dauerts nu,
Bis die Leit es wirklich schnoin?
Geht des weida so,
Wean boid Bürgerrechte foin.
Owa I,
I wü ned durthin, drum wehr I mi,

Mecht mei Laund gern wieder ohne die,
Aum liabsten scho seit - Vuagestan!
Aum liabsten scho seit – Vuagestan!

Gstanzln

(Melodie: <https://www.youtube.com/watch?v=jrDqN2Hr4H0>, Text: Margit Huber)

(Wikipedia: Die Gstanzln handeln von heiteren und ernstern Vorgängen und Ereignissen, Gemütsstimmungen, Lebensanschauungen und Schwächen des Menschen. Das Gstanzl ist durchwegs humoristisch, oft neckend, ironisch bis sarkastisch, es kann derb und hart, oder gar tief böse, aber auch zart und innig sein.)

Mia san da Widerstand in diesem Land,
mia stecken ganz sicher ned d'Köpferl in Sand!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, was sagst denn do?
Ihr red's von Rasse und re-einem Bluat,
mia wissen doch alle, des tuat uns ned guat!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, was sagst denn do?
Mia brauchen die Vielfalt in Ö-Österreich,
es wär doch so fa-ad, wenn alle wärn gleich!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, was sagst denn do?
D'Regierung wird brauner, da schauma ned zua,
bis es wieder weg sads, da gebm ma ka Ruah!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, was sagst denn do?
Weil Nazis, die brauch ma ned, hamma scho
g'habt,
beim Auframa hat se die Oma dann plagt!

Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?
Hat Ziagl abklopft und um'd Buama hot's
greart,
wa gscheida g'wen wenn sie se vorher hätt
g'wehrt.
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?
Drum Leit macht's an Mund auf, warten bringt's
ned,
bevor's ham die Mehrheit, weil nachher is
z'spät.
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Basti Ciao

(Nach der Melodie von Bella Ciao, Text von Iris Traub)

Eines Morgens, in aller Frühe -
Basti ciao, HC ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Eines Morgens in aller Frühe,
wach ich auf und ihr seid weg!
Nur zu schweigen - zu den Problemen -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Nur zu schweigen zu den Problemen,
ist kein Plan für unser Land.
Nimm den Typen mit den Pferden -
Kickl ciao, Kickl ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Nimm den Typen mit den Pferden
bitte mit dir, wenn du gehst.
Auch den HC, den kleinen Braunen -
HC ciao, HC ciao, HC ciao, ciao, ciao.
Auch den HC, den kleinen Braunen,

nimm ihn mit, der hetzt nur rum.
Und den Hofer, diesen Raser -
Hofer ciao, Hofer ciao, Hofer ciao, ciao, ciao
Und den Hofer mit 140
schick zurück nach Pinkafeld.
In naher Zukunft merkt auch der Dämmste -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
In naher Zukunft merkt auch der Dämmste,
was hier wirklich grad passiert.
Viele Menschen in diesem Lande -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Viele Menschen in diesem Lande
haben schon von euch genug.
Nur die Wirtschaft wollt ihr stützen -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Doch die Wirtschaft wird euch nichts nützen,
wenn es um die Menschen geht.
Ihr könnt nur hetzen, Anstand verletzen -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Ihr könnt nur hetzen, Posten besetzen,
Routen schließen und sonst nichts.
Doch die Wiener, die sind anders -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Unsre Wiener halten dagegen,
sind ein Bollwerk gegen euch.
Bei den Armen da wollt ihr sparen -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Wer mit Menschen will so verfahren,
hat die Menschlichkeit verlernt.
Schon euer Umgang mit allen Fremden -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Schon euer Umgang mit allen Fremden
zeigt wie kurzsichtig ihr seid.
Denn die Zukunft, die wird bunt sein -

Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Denn die Zukunft, die wird bunt sein,
unsre Jugend sorgt dafür!
Das Land wird offen und toleranter -
Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Das Land wird offen und toleranter und das
wird für euch dann schwer.
Denn am Ende, ganz am Ende -
Basti ciao, Kickl ciao, HC ciao, ciao, ciao
Denn am Ende, ja ganz am Ende,
ja da jagt man euch davon!
Und eines Morgens, in aller Frühe - Basti ciao,
HC ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Eines Morgens in aller Frühe, wach ich auf und
ihr seid weg!

Hey, hey, Kickl!

Melodie: Hey, hey Wickie (Bläck Fööss),

Text: Iris Traub
Hey, hey Kickl, hey, Kickl, hey,
Zieh fest die Zügel an,
Hey, hey Kickl, mit Pferdald spün,
Des wü da kleine Mann.
Nananananananananananaaaa Kickl!!!
Das BVT ist schon kaputt.
Bei Abschiebung da machst du Druck.
Selbst wenn ein Lehrling integriert,
Wird er von euch schnell abgeführt!
Hey, hey Kickl, hey, Kickl, hey,
Zieh fest die Zügel an,
Hey, hey Kickl, mit Pferdald spün,
Des wü da kleine Mann.
Nananananananananananaaaa Kickl!!!

Kurier und Standard magst du nicht,
Und machst dich dann noch lächerlich:
Dass du von allem nichts gewusst,
Wobei du doch so gerne husst!
Hey, hey Kickl, hey, Kickl, hey,
Zieh fest die Zügel an,
Hey, hey Kickl, mit Pferdal spün,
Des wü da kleine Mann.
Nananananananananaaa Kickl!!!
Den Falter magst du auch nicht sehr,
Und kommt dann noch ein Brief daher
Von Daniela, der Cousin',
Dann tobst du sicher in dir drin!
Hey, hey Kickl, hey, Kickl, hey,
Zieh fest die Zügel an,
Hey, hey Kickl, mit Pferdal spün,
Des wü da kleine Mann.
Nananananananananaaa Kickl!!!

We shall overcome

Joan Baez

We shall overcome, we shall overcome, we shall
overcome some day.
Oh, deep in my heart I do believe: We shall
overcome some day.
We'll walk hand in hand, we'll walk hand in
hand, we'll walk hand in
hand some day.
Oh, deep in my heart I do believe: We'll walk
hand in hand some day.
We are not alone, we are not alone, we are not
alone today.

Oh, deep in my heart I do believe: We are not
alone today.
We shall live in peace, we shall live in peace,
we shall live in peace
some day.
Oh, deep in my heart I do believe: We shall live
in peace some day.
We shall all be free, we shall all be free, we
shall all be free some day.
Oh, deep in my heart I do believe: We shall all
be free some day.
Black and white together now, black and white
together now, black
and white together now some day.
Oh, deep in my heart I do believe: Black and
white together now.

Imagine

John Lennon
Imagine there's no heaven
It's easy if you try
No hell below us
Above us only sky
Imagine all the people living for today
Imagine there's no countries
It isn't hard to do
Nothing to kill or die for
And no religion too
Imagine all the people living life in peace
You may say I'm a dreamer
But I'm not the only one
I hope someday you'll join us
And the world will be as one

Imagine no possessions
I wonder if you can
No need for greed or hunger
A brotherhood of man
Imagine all the people sharing all the world
You may say I'm a dreamer
But I'm not the only one
I hope someday you'll join us
And the world will live as one

Ein Häusl steht im Walde

(Melodie: „Ein Männlein steht im Walde“, Text: Iris Traub)

Ein Häusl steht im Walde,
nicht still, nicht stumm.
Es hat von Nieder-Tracht
auch ein Mäntlein um.
Sag, wer mag das Häusl sein,
das da steht im Wald nicht fein,
wird doch nicht ein fieser Unsympathler sein?
Das Häusl rülpst oft lauthals
und was kommt raus?
Zuletzt in Drasenhofen in einem Haus
sperrte Flüchtlinge er ein,
dabei darf das gar nicht sein.
Aber dieses Hä-äusl ist menschlich klein.
Son-der-be-hand-lung ist jetzt
sein neu'stes Wort,
das war einst Synonym für den Judenmord.
Langsam ist es sonnenklar,
was im Hirn vom Häusl war,
es ist schlicht und e-einfach nur unfassbar!